

Volvo liefert 80 Doppelgelenkbusse für Quito

Die südamerikanische Volvo-Tochtergesellschaft Volvo Busse Lateinamerika hat den Auftrag zur Lieferung von 80 Doppel-Gelenkbussen für das BRT (Bus Rapid Transit)-System in Quito, der Hauptstadt von Ecuador, erhalten. Damit werden zum ersten Mal Doppel-Gelenkbusse im Öffentlichen Personennahverkehr der ecuadorianischen Metropole Quito eingesetzt. 2017 und damit pünktlich zu den Feierlichkeiten anlässlich des Stadtgründungsfests von Quito aufnehmen.

Bei den bestellten Volvo-Bussen handelt es sich um den Typ Volvo B340M mit vier Achsen und einer Länge von rund 27 Metern. Ihre Beförderungskapazität liegt bei jeweils 250 Fahrgästen. Die neuen Doppel-Gelenkbus-Fahrgestelle werden mit Superpolo-Karosserieaufbauten versehen. Die Volvo-Busse sind zudem mit einem Automatgetriebe, Scheibenbremsen und dem elektronisch geregelten Bremssystem EBS 5 ausgestattet, das für größtmögliche Bremseffizienz und Stabilität sorgt. Der liegend eingebaute Dieselmotor Volvo DH12D entwickelt eine Leistung von 250 kW (340 PS).

Bilder zum Artikel



Die Volvo Bus Corporation hat den Auftrag für 80 Doppelgelenkbusse für das BRT-Schnellbusliniensystem der ecuadorianischen Hauptstadt Quito erhalten.



Das Volvo-Busfahrgestell B340M mit vier Achsen und 250 kW/340 PS Leistung.
